

**3.-7. Schuljahr**

*Birgit Brandenburg*

# Biblische Redensarten leicht erklärt



## Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten

**Eine vielseitige ganz weltliche  
Lernwerkstatt über Redensarten  
zu zahlreichen Bibelstellen**



*Lernen mit Erfolg*

**KOHL VERLAG**

[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)

# **Biblische Redensarten leicht erklärt**

## **„Goldenes Kalb liest Goliath die Leviten“**

2. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2007  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt & Zeichnungen: Birgit Brandenburg  
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P10 730**

**ISBN: 978-3-95513-225-5**

# **[www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de)**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

# Inhalt

<b>Vorwort</b>		Seiten 4 - 5
<b>Benötigtes Arbeitsmaterial</b>		6
<b>Arbeits-Pass</b>		7
• <b>Auge im Gleichgewicht</b>	<i>Auge um Auge, Zahn um Zahn</i>	8 - 9
• <b>Sandiges Problem</b>	<i>Auf Sand gebaut haben</i>	10
• <b>Omega und Ende</b>	<i>Das A und O</i>	11
• <b>Gewinner und Loser</b>	<i>David gegen Goliath</i>	12 - 13
• <b>Auffällige Zielscheibe</b>	<i>Den ersten Stein werfen</i>	14 - 15
• <b>Selten blöde Ausreden</b>	<i>Der Geist ist willig, aber ...</i>	16
• <b>Steine machen Ärger</b>	<i>Der Stein des Anstoßes</i>	17
• <b>Sonntags ist Gott rund</b>	<i>Der Tanz um das goldene Kalb</i>	18
• <b>Haarsträubende Sprache</b>	<i>Die Haare zu Berge stehen</i>	19 - 20
• <b>Versiegelte Magie</b>	<i>Ein Buch mit 7 Siegeln</i>	21 - 22
• <b>Teddy fürs Herz</b>	<i>Ein Herz und eine Seele</i>	23
• <b>Wüste um Ordner</b>	<i>Ein einziges Tohuwabohu</i>	24
• <b>Freitag, der 13.</b>	<i>Ein Unglück kommt selten allein</i>	25
• <b>Ämter in Ehren</b>	<i>Ehre, wem Ehre gebührt</i>	26
• <b>Kerzenzauber für die Seele</b>	<i>Es geht mir ein Licht auf</i>	27
• <b>Posaune quatscht rum</b>	<i>Etwas Ausposaunen</i>	28
• <b>Aufgeblasen wie ein Luftballon</b>	<i>Hochmut kommt vor dem Fall</i>	29
• <b>Fußballniete als Medienstar</b>	<i>Im stillen Kämmerlein</i>	30
• <b>Gepredigtes Strafregister</b>	<i>Jemandem die Leviten lesen</i>	31
• <b>Rache hilft Gedächtnis nach</b>	<i>Jemandem einen Denkartel verpassen</i>	32
• <b>Perlen für die Heiden</b>	<i>Perlen vor die Säue werfen</i>	33
• <b>Strahlend weiß bei 30° C</b>	<i>Seine Hände in Unschuld waschen</i>	34 - 35
• <b>Viele Tropfen - großes Meer</b>	<i>Sein Scherflein beitragen</i>	36
• <b>Zügellose Zunge</b>	<i>Seine Zunge im Zaum halten</i>	37
• <b>Familie Lot gibt Speed</b>	<i>Sodom und Gomorrha</i>	38 - 39
• <b>Gespitzt, beschrieben, geliehen</b>	<i>Tauben Ohren predigen</i>	40 - 41
• <b>Jo als Reiseführer</b>	<i>Über den Jordan gehen</i>	42 - 43
• <b>Graben ohne Grubengrabgerät</b>	<i>Wer anderen eine Grube gräbt, fällt ...</i>	44 - 45
• <b>Versalzene Suppe</b>	<i>Wer's glaubt, wird selig</i>	46 - 47
• <b>Kritikloses Amen</b>	<i>Zu allem Ja und Amen sagen</i>	48
• <b>Leckerer Bibelkuchen</b>		49
• <b>Bibelquiz</b>		50 - 51
• <b>Die Lösungen</b>		52

# Vorwort

## Allgemeine Informationen zu der Werkstatt

Das Sprichwort „Wer anderen eine Grube gräbt, fällt selbst hinein“ ist mit eines der bekanntesten im deutschen Sprachgebrauch. Viele Sprichwörter, Redensarten, Redewendungen und Zitate sind Kindern, aber auch Erwachsenen, wie man in manchen Quizsendungen miterleben kann, heute nicht mehr geläufig. Damit sie nicht ganz in Vergessenheit geraten, sind sie ein beliebtes Thema in Lese- und Sprachbüchern.

In der Literatur werden Versuche unternommen, Sprichwörter, Redewendungen, Redensarten und Zitate gegeneinander abzugrenzen, was an dieser Stelle nicht geleistet werden kann und für den Unterricht und diese Lernwerkstatt auch unerheblich ist. Um dem Abgrenzungsproblem aus dem Weg zu gehen, wurde der Begriff Redewendung benutzt.

Die Quellen unserer Redewendungen sind vielfältig. Sie entstammen überwiegend aus dem Volksmund, die bestimmte Erfahrungen, Meinungen oder Anschauungen darstellen. Sie vermitteln kurze und prägnante Lebensweisheiten, oft in bildhafter Sprache, die jeder versteht. Sie gehen in Fleisch und Blut über. Man erkennt sie sofort auch in veränderter Form, z.B. als Anti-Redewendung in Graffitis.

Weniger bekannt ist die Bibel als Quelle vieler unserer Redewendungen. Teilweise wurden Sätze direkt zitiert, häufiger wurden sie sinngemäß abgewandelt oder ganze Inhalte prägnant zusammengefasst, wobei der Ursprung in Vergessenheit geriet. Die Redewendungen wurden damit anonym verfügbar.

## Informationen zum Einsatz der Werkstatt

Der Einsatz der vorliegenden Werkstatt ist vielfältig. An dieser Stelle sollen nur einige Anregungen gegeben werden. Der erfahrene Lehrer wird weitere Verwendungsmöglichkeiten finden.

### Einsatz der gesamten Werkstatt

Die Werkstatt kann **in Gänze** eingesetzt werden, wobei es unerheblich ist, in welcher Reihenfolge die Schüler die Redewendungen bearbeiten.

Dazu empfiehlt sich folgende Vorbereitung:

Die **Materialliste** soll nicht nur das Zusammentragen der Materialien erleichtern, sondern sie soll auch gewährleisten, dass alle Materialien vor Beginn der Arbeit mit der Werkstatt verfügbar sind. Es ist zu empfehlen, sich vorzeitig damit zu beschäftigen und nachzuforschen, welches Material bereits in der Schule vorhanden ist, welche Dinge die Schüler selbst besorgen können (Materialliste für Schüler erstellen) oder wo eine Sammlung erforderlich wird.

Der **Arbeits-Pass** muss im Klassensatz kopiert werden, damit jeder Schüler ein Exemplar erhält, um die bearbeiteten Arbeitsblätter abzuhaken oder anzukreuzen.

Die **Infoblätter**, die bloße Arbeits- und Ausführungsanweisungen beinhalten, müssen je nach Klassengröße nur einige Male kopiert werden, da nicht alle Schüler gleichzeitig an demselben Angebot arbeiten. In Prospekthüllen aufbewahrt, finden sie bei einem weiteren Einsatz der Werkstatt in einer anderen Klasse sofortige Verwendung.

# Vorwort

Die **Arbeitsblätter**, mit denen Aufgaben direkt gelöst werden müssen, werden im Klassensatz kopiert. Alle Kopien sind in Ablagekörbe geordnet bereitzulegen. Bewährt haben sich zur Ablage auch Pappdeckel von Kopierpapierkartons.

## Einsatz der Werkstatt in Teilen

Der Lehrer kann **eine Auswahl** aus den Arbeitsblättern treffen und zu einer „abgespeckten“ Werkstatt zusammenstellen, wobei die Reihenfolge der Bearbeitung keine Rolle spielt. Dabei kann den Schülern aufgetragen werden, die gesamte Auswahl zu bearbeiten oder eine Mindestanzahl angegeben werden, die bearbeitet werden muss.

Die **Vorbereitungen** entsprechen den Ausführungen oben, wobei die Fragen zum **Bibelquiz** vom Lehrer auseinandergeschnitten, entsprechend der benutzten Teile aus der Werkstatt neu zusammengesetzt und als passendes Quiz kopiert werden können.

## Einsatz einzelner Arbeitsblätter aus der Werkstatt

Der Einsatz einzelner Arbeitsblätter ist vielfältig und *fächerübergreifend*.

- Einzelne Arbeitsblätter können im **Vertretungsunterricht** eingesetzt werden.
- Der Einsatz einzelner Arbeitsblätter im **Sachunterricht** schult die soziale Kompetenz.
- Im Kunstunterricht dienen z.B. die Arbeitsblätter S. 9, 13, 17, 21, 30 oder 35 als Aufhänger zur bildnerischen Gestaltung.
- Im Sprachunterricht bei der Bearbeitung von Sprichwörtern können einzelne Arbeitsblätter nachweisen, dass Redewendungen einen tatsächlichen Ursprung haben, was in Lese- und Sprachbüchern nicht immer der Fall ist.  
Bei der Behandlung von *Wortfamilien* findet beispielsweise die Seite 21 Einsatz.  
Die Sprachbetrachtung von *Fremdsprachen* kann durch die Seiten 11 und 35 unterstützt werden.  
Der Einsatz der Seite 44 unterstützt das selbstständige *Schreiben von Geschichten*.
- Im **Religionsunterricht** vertiefen die Schüler den Umgang und die Arbeit mit der Bibel und erhöhen ihre soziale Kompetenz. Anhand der Quellendarstellungen zu den Redewendungen erhalten die Schüler einen kleinen Querschnitt von Inhalten aus der Bibel.
- Bei **aktuellen sozialen Problemen** in der Klasse bieten einzelne Arbeitsblätter Gesprächsanlässe zur Beseitigung.
- Die auf den Seiten 36, 40 und 49 angebotenen **gemeinsamen Aktionen** unterstützen die Teamarbeit und den Zusammenhalt unter den Schülern.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz dieser Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

**Birgit Brandenburg**

# Benötigtes Material

Die Materiallisten beziehen sich auf die gesamte Werkstatt.

## Materialliste für die Schüler

- Schere, Kleber
- Schreibzeug
- Filz- und Buntstifte
- Zeichenblock
- Farbkasten, Pinsel, Wasserbehälter
- handgroße Kieselsteine
- Zeitschriften, Tageszeitungen
- Schürze
- Küchenmesser
- Tasse
- Bibel

## Materialliste für den Lehrer

- Zeichenkarton
- Tonkassette (CD, DVD, ...) mit Geräuschen
- Kleine Gegenstände in einem Beutel oder Sack
- Drei Lebensmittel unterschiedlichen Geschmacks
- Je eine Plastikflasche mit unterschiedlich riechender Flüssigkeit
- Ein Schuhkarton mit Deckel und verschiedenen kleinen Gegenständen
- Zutaten zum Bibelkuchen:
  - Mehl
  - Zucker
  - Sahne
  - Milch
  - Eier
  - Salz
  - Rosinen
  - Feigen
  - Mandeln
- Küchengeräte: Rührschüsseln, Backformen
- Backofen